

Newsletter

Unternehmenskommunikation | Telefon 0551 / 39-61020 | presse.medizin@med.uni-goettingen.de | 12. November 2024

SPATENSTICH FÜR DEN NEUBAU DER BAUSTUFE 1

Der offizielle Termin steht fest: **Am 3. Dezember 2024 erfolgt der symbolische Spatenstich** für die Baustufe 1 des Neubaus der Universitätsmedizin Göttingen (UMG). Dies ist der Startschuss für die Bautätigkeiten in den nächsten Jahren. Begrüßt vom Sprecher des Vorstandes der UMG, Prof. Dr. Wolfgang Brück, werden im Anschluss der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil und der Niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur Falko Mohrs ihre Grußworte sprechen.



Die Namen für die **Baustufen 1 und 2 des Neubaus** stehen nun auch fest: Die künftigen Nutzer*innen der Gebäude hatten sich im Vorfeld dazu Gedanken gemacht. Baustufe 1 heißt ab sofort **NIKO**, kurz für **N**otaufnahme, **I**ntensivmedizin, **K**rankenpflege, **O**perationszentrum. Baustufe 2, das **E**ltern-**K**ind-Zentrum, trägt den Kurznamen **ELKI** – ganz nach dem Vorbild von vielen ähnlichen Einrichtungen in Universitätsmedizinien deutschlandweit. Hier steht die zukunftsgerichtete medizinische Versorgung von Kindern und ihren Müttern im Mittelpunkt. Baubeginn wird 2027 sein.

Dagegen geht es bei NIKO bereits im Januar 2025 los. Auf einer Grundfläche von rund 112.000 Quadratmetern, so groß wie fast 17 Fußballfelder, entsteht Raum für 624 Betten (davon 204 Intensivpflegebetten) und 31 OP-Säle (davon sechs ambulante OPs). Die Baukosten liegen bei rund 833 Mio. Euro inkl. Risikopuffer, die aus dem Sondervermögen des Landes Niedersachsen finanziert werden. Die bauliche Fertigstellung ist 2029 geplant und die klinische Inbetriebnahme bis 2030.

Im NIKO werden zu finden sein:

- Zentrale Notaufnahme (ZNA) mit Aufnahmestation
- Intensivstationen (Intensiv Care Unit (ICU) und Intermediate Care (IMC) Station) sowie Normalpflegestationen
- Verschiedene Ambulanzen (Polikliniken)
- Zentral-OP und Ambulantes Operieren
- Sterilgutversorgung (Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP))
- Zentrum für klinisch-radiologische Bildgebung
- Zwei Landeplätze für Hubschrauber

Wie steht es um die Neubauten? Dazu finden Sie in der kommenden Woche einen **Infostand in der Westhalle des UBFTs**. Die Kolleginnen der DBHN (Dachgesellschaft Bauvorhaben Hochschulmedizin Niedersachsen mbH) und der BauG UMG (Baugesellschaft der UMG für den Neubau) stellen hier eine neue Webseite vor, die über Zahlen, Daten und Fakten zum Neubauprojekt informiert und erste Einblicke hinter die Kulissen der Planungsphase gibt. Denn auch wenn die Bagger bisher nur selten auf dem



Baufeld rollen – in den letzten Jahren ist rund um den Neubau der UMG bereits viel geschehen. „ZUKUNFTuniklinik“ wird auch in den nächsten Jahren über den Baufortschritt und die nächsten Meilensteine regelmäßig informieren.

Schauen Sie vorbei: **Montag, 18. November 2024 bis Mittwoch, 20. November 2024, 11:00 bis 14:00 Uhr** in der Westhalle des UBFTs

oder klicken Sie online unter: <https://www.zukunft-uniklinik.de/>



NEUE WEGE RUND UM DAS BAUFELD DES NEUBAUS

Wie bereits im Newsletter vom März 2024 angekündigt, müssen für den Baustart des Neubaus die **Zuwegungen zu den Parkplätzen der Mitarbeitenden, Patient*innen, Besucher*innen und An- und Zugehörige angepasst** werden. Alle Straßen rund um das Baufeld werden hierfür gesperrt. Die Sperrungen und Anpassungen der Wegeführungen sind **ab dem 2. Dezember 2024** eingeplant.

Die Zufahrt auf den **Parkplatz P1 (für Patient*innen, Besucher*innen, An- und Zugehörige)** wird verändert. Eine der beiden Ausfahrtsschranken wird gedreht und zur Einfahrtsschranke umgebaut. Die zweite Ausfahrtsschranke bleibt bestehen.

Die Zufahrt auf den **Parkplatz P2 (für Mitarbeitende)** ändert sich ebenfalls. Auch hier wird eine der beiden Ausfahrtsschranken gedreht und zur Einfahrtsschranke umgebaut. Die zweite Ausfahrtsschranke bleibt auch hier bestehen. Die **Parkplätze P3 und P4 (für Mitarbeitende)** können über eine neu errichtete Zufahrt von der Zimmermannstraße aus erreicht werden. Ebenfalls können diese Parkplätze über die Robert-Koch-Straße angefahren werden. Hierfür wird auf der bisherigen Ausfahrtsrampe westlich des P2 ein Zweirichtungsverkehr realisiert. Abfahrten vom Parkplatz P3 und P4 gehen alle in Richtung Robert-Koch-Straße.

Die Straße zwischen den Parkplätzen P2 und P3 ist **nur noch für den ÖPNV sowie Rettungsverkehr** vorgesehen. Die **Bushaltestelle stadtauswärts** wird leicht verlegt.

Zusätzlich wird der **Ausgang West am Bettenhaus 1** gesperrt. Auch der **Verbindungsweg für Fußgänger*innen** nördlich der Psychiatrie von der Robert-Koch-Straße zur Von-Siebold-Straße muss ebenfalls gesperrt werden.

Wir halten Sie über weitere Veränderungen auf dem Laufenden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Geschäftsbereich G3-32, Baumanagement, g3-32.sekretariat@med.uni-goettingen.de.

